Magistrat Steyr
Stadtarchiv

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 15. April 1846

Datenaufbereitung
Digitalarchiv Steyr

Raths-Protocoll

in Öconomicis zur Sitzung am 15. April 1846.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Haydinger
Mag. Rath Maurer
Ökon. Rath Neckheim
Sekretär Gärber
Herr Bürgerausschuß Zeininger

Referat des Herrn Mag. Rathes Maurer.

Erinnerung wegen Anschaffung des für dieses Jahr nothwendigen Brennholzes in das Krankenhaus u. die 3 Unterstandshäuser.
Nach dem Ende des letztverflossenen Winters zeigt sich folgender Holzbedarf.
Vorräthig ist noch von dem im vorigen Jahre angeschafften Holze:

	Klafter	
	hart	weich
1. Im Krankenhause	1/2	—
2. Im Sondersiechenhause	2	4
3. Im Bruderhause	2 1/2	—
4. Im Bürgerspitale	—	4

Zur weiteren Beystellung im Lizitationswege werden daher noch beantragt:

für das Krankenhaus	12 Klftr hart	20 Klftr weiche
für, das Herrnhaus	7	5
für das Bruderhaus	7	9
Bürgerspital	11	7
	37	41

Da der Holzbedarf immerfort im Steigen begriffen u. zugleich auch das nöthige Brennholz für die kk. Normalhauptschule u. die Mädchenschule, dann die hiesigen 3 Trivialschulen anzuschaffen ist, wird hiewegen eine Lizitationstagsatzung auf den 15. May um 2 Uhr Nachmittags angeordnet im hiesigen Rathszimmer, ist ein Edict auszufertigen, zu affigiren, zu verlautbaren u. sind auch die Distr. Koãte Gleink, Garsten, Sierning Leonstein, Losenstein, Ternberg u. Spital wegen Verlautbarung mit Schreiben zu ersuchen, die hiesigen Sägemüller Prandstetter, Karl Jocher, dann der Holzhändler Math. Reder sind besonders vorzuladen u. die Herrn Ökon. Räthe u. Bürgerausschüße der Erscheinung wegen zu erinnern.

2295.Joh. Zeininger Inspicient im Sondersiechenhause relationirt über die nothwendige Bodenlegung im Sondersiechenhause.
Da diese Arbeiten wirklich nothwendig sind, ist ein gehöriger Kostenanschlag mit Vorausmaaß zu errichten u. zur Genehmigung vorzulegen mit Bericht.

2670. Mich. Heindl sen. Müller überreicht, die belegte Rechnung über die im J. 1844/45 erlaufenen Abkehr- und Wehrbaukosten mit der Bitte um Zalungsanweisung des hoh. Orts bewilligten Beytrages Drittel pr 244 fl 53 xr CMz.
Dem Revidenten zur Revision in 8 Tagen.

2719. Die M. V. F. R. Führung überreicht das Kassajournal pro März 1846.
Idem.

2940. Prot. über die Vernehmung der hiesigen Maurermeister, dann des Zimmermeisters Stohl wegen der Reparatur der Ramingbachbrücke.
Da laut dieses Protokolls Joh. Benninger diese Arbeit um den adjustirten Preis übernommen hat u. die dafür schon früher geleistete Kaution in deposito sich befindet, wird ihm bedeutet, daß er sogleich nach den nächsten Pfingstfeyertagen den Bau beginne u. unausgesetzt nach Plan, Vorausmaaß u. Kostenanschlag vollführe. Zur Uiberwachung dieser Arbeit werden außer dem Bauamtsverwalter auch die Herrn Bürgerausschüße Heindl u. Schlager angewiesen.

2721. Die A. I. Rechn. Führung überreicht das Kassajournal pro März 846.
Dem Revidenten zur Revision in 8 Tagen.

9432 de 1845. Prot. mit Karl Wirnsberger wegen Verleihung einer Lazarethhauspfründe.
Dem Bittsteller wird vom 11. d.M. an gegen Rücklassung seiner Armenportion eine Sondersiechenhauspfründe von täglichen 68 xr E.Sch. verliehen.

1875 de 1845. Prot. mit demselben um Verleihung einer Bürgerspitalspfründe.
Wird unter Einem sub. 9432. v. 1845 erledigt.

2388. Prot. mit Franziska Stadelbäurin wegen Ertheilung einer Bürgerpfründe für ihre Schwiegermütter Maria Stadelbauer.
Der Maria Stadlbaurin wird v. 11. d.M. gegen Rücklassung der bisher genossenen Sondersiechenhauspfründe, die eben in Erledigung gekommene Bürgerspitalspfründe von täglichen 15 xr E.Sch. verliehen.

2934. Die M. V. F. Rechn. Führung zeigt an, daß durch den Tod des Georg Oberaus eine Bürgerspitalspfründe erledigt sey.
Dieses Pfründe wird vom 11. d.M. an der A. M. Stadlbäurin Inwohnerin N. 39 bey der Steyr u. die sohin erledigt werdende Sondersiechenhauspfründe dem Karl Wirnsberger Inwohner N. 15 in Ort gegen Einziehung seiner Armenportion verliehen.

Referat des Hr. Ökon. Rathes Kaindl vorgetragen durch Hrn. Bürgermeister.

2318. Bauverwalter Donberger um Bewilligung zur Anschaffung eines Vorhanges zu einem Fenster im Grundbuchsamte.
Hierüber ist ein Kostenanschlag vorzulegen.

2340. Kr. A. Dekret Z. 2582 mit Genehmigung der Pachtverträge über ein Gewölbe in der Kaserne an Jos. Zehetner.
Aufzubewahren u. eine Abschrift dem Kassaamte zuzustellen, die Pachtverträge hinauszugeben.

2369. Kr. A. Dekret Sign. Z. 3591 mit der Bewilligung zur Herstellung der Steyrbrücke durch Einlegen neuer Ennsbäume.
Aufzubehalten u. sich genau darnach zu achten.

2459. Kr. A. Dekret Z. 3148 mit der Genehmigung der Herstellung von eisernen Rahmen zu den Fensterbalken in die städt. Grundbuchskanzley.
Dem Bauverwalter mit dem Auftrage nunmehr ungesäumt sowohl die eisernen Fensterbalken u. die eisernen Rahmen anfertigen zu lassen und hierüber unter Vorlage des Kontos zu relationiren binnen 14 Tagen.

2481. Kr. A. Sign. Z. 3186 mit Genehmigung der Anschaffung von 2 Paar Winterfenstern in der Wohnung des Polizeymannes Pospichal.
Dem Bauverwalter mit dem Auftrage diese Winterfenster anfertigen zu lassen und den Konto zur Zalung zu überreichen.

2536. Kr. A. Sign. Z. 2461 mit Genehmigung des Termines von 2 Monaten wegen Erstattung der Erläuterung der Bauamtsrechnung pro 844 u. zur Erstattung der Supererläuterungen pro 843.
Der Bittstellerin Benedict zur Darnachachtung in Abschrift zuzustellen.

2572. Kristian Brittinger um Auszalung seiner letzten Ratenzalung pr 400 fl CMz für den Strassen-Erweiterungsbau.
Dem Kassaamte zur thunlichsten Auszalung gegen Quittung zuzustellen. Bittsteller ist hievon mit Bescheid zu verständigen, daß ganz sicher noch in diesem Jahre seine Guthabung pr 400 fl CMz ausbezalt werde, wozu derselbe vom Kassaamte zurzeit die gehörige Anzeige zu erhalten hat.

2622. Die Hausbesitzer der Feldgasse in Ennsdorf um Pflasterung der Feldgasse u. Beleuchtung derselben.
Dem Bauverwalter zur Äußerung binnen 8 Tagen.

2627. Anzeige des Polizeyamtes wegen Anschaffung von frischem Bettstroh für das Wachtzimmer.
Dem Bauverwalter zur Besorgung.

2671. Konto des Joh. Schlager über gelieferte 10 Paar Socken und 4 P. Handschuhe für die Polizeymannschaft.
Dem Kassaamte mit 16 fl 48 xr CMz zur Zalung angewiesen.

2710. Prot. über die Lizitation der städt. Pflasterungsarbeiten.
Dem kk. Kreisamte mit Bericht zu überreichen.

2660. Wochenliste für vom 30. März - 4. April d.J. verrichtete Handlangerarbeiten bey Reinigung der Straßen u. Brücken.
Dem Bauverwalter mit 2 fl CMz.

2661. do. do. für v. 23 - 28. März d.J. verrichtete Zimmermannsarbeiten, bey Ausbesserung des Gesangsteges der Reitter- und Jocherbrücke.
do. mit 3 fl CMz.

2664. do. do. für do. do. bey Wegname der Gangtreppen im Rathhause.
do. mit 1 fl 20 xr CMz zur Zalung angewiesen.

2663. Wochenliste für vom 30. März bis 4. April d.J. verrichtete Handlangerarbeiten, bey Verrichtung der Nachtwache auf der Steyrbrücke.
Dem Bauverwalter zur Zalung mit 1 fl 40 xr CMz.

2666. da. do. für v. 23. - 28. März d.J. verrichtete Zimmermannsarbeiten bey Ausbesserung des Stadtmauerdaches bey den Öhlbergfleischbänken.
Mit 30 xr.

2665. do. do. für v. do. do. verrichtete Handlangerarbeiten bey Reinigung der Strassen u. Brücken.
Mit 3 fl 20 xr.

2709. do. do. für v. 30. März - 4. April d.J. verrichtete Zimmermannsarbeiten bey Belegung der Steyrbrücke mit neuen Ennsbäumen.
Mit 52 fl 34 4/5 xr CMz angewiesen.

2668. Bauverwalter Donberger um Anweisung von 200 fl CMz als Bauverlagsgelder.
Dem Kassaamte zur Zalung und Verrechnung von 200 fl CMz zugewiesen.

Nachtrag zum Referate des Hr. Mag. Rathes Maurer.

2977. Joh. Pettenberger Schrankenpächter zeigt an, daß er gegen die kr. ä. Erledigung wegen der Versetzung des Schrankens am Schnallenberge den Rekurs ergriffen habe.
Zur Wissenschaft u. das Polizeyamt wegen Inhaltung mit Zwangsmaßregeln bis auf weiteres durch Vorhalt zu verständigen.

Haydinger

Neckhaim Ök. Rath
Jo. Zaininger Bgr. Ausschuß

Gärber Sekretär